



## Verhandlungsschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 01.02.2018  
im Gemeindehaus - Sitzungssaal 3 (Gemeindevertretung).

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

### Sitzungsteilnehmer:

#### Vorsitz

Bgm. Mag. (FH) Peter Neier TNP/VP

#### Gemeindevertreter

GR DI Wolfgang Burtscher TNP/VP

GR Mag. Patrick Piccolruaz TNP/VP

GR Ewald Frei TNP/VP

GV Angelika Kurzemann TNP/VP

GV Bernhard Perzl TNP/VP

GV Wolfgang Bickel TNP/VP

GV Ing. Hans Peter Vratar TNP/VP

GV Roland Bitsche TNP/VP

GV Florian Themeßl-Huber TNP/VP

GV Günter Steckel TNP/VP

GV Julius Tschann TNP/VP

GV Michaela Bitschnau TNP/VP

GV Jürgen Melk TNP/VP

GV Lisa-Maria Frei TNP/VP

#### Ersatzmitglieder

GVE Ing. Markus Comploj, MBA TNP/VP

#### Gemeindevertreter

GV DI Hansjörg Wolf SPÖ/PF

Vzbgm. Eva Nicolussi SPÖ/PF

GV Christian Frei SPÖ/PF

GV Erich Stecher SPÖ/PF

#### Ersatzmitglieder

GVE Claudia Stemmer SPÖ/PF

GVE Werner Steiner SPÖ/PF

#### Gemeindevertreter

GV Hubert Hrach FPÖ/PF

#### Schriftführer

Franz Dunkl

#### Entschuldigt:

#### Gemeindevertreter

GV DI (FH) Markus Längle TNP/VP

GV Reinhard Stemmer SPÖ/PF

GV Isabella Stecher SPÖ/PF

GV Markus Berchtold FPÖ/PF

Sekretariat

Zahl: nü004.10

Franz Dunkl

12.02.2018

Die zu behandelnde Tagesordnung lautet:

1. Berichte
  - 1.1. Berichte des Bürgermeisters
  - 1.2. Berichte der Ausschüsse und Verbände
2. Voranschlag 2018
3. Tourismusverband Alpenregion Bludenz, Austrittsverzicht 2019-2023
4. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. öffentlichen Sitzung vom 30.11.2017
5. Allfälliges

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die 23 von 24 Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Verlauf der Sitzung wird auf Minidisc aufgezeichnet. Soweit in der Verhandlungsschrift nichts anderes vermerkt ist, liegt die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt jeder Abstimmung vor.

## **1 Berichte**

### **1.1 Berichte des Bürgermeisters**

Der Vorsitzende bringt das Schreiben des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz vom 19.01.2018 mit dem Betreff Entfall des Pflegeregresses – Resolution – Schreiben an BürgermeisterInnen zur Kenntnis.

Der Vorsitzende berichtet über den Baubeginn am 05.02.2018 der Umlegung Mühlebach im Bereich ehemaliges Fabrikareal Lorünser.

Der Vorsitzende berichtet über den Abschluss des Grundkaufes Schulgasse 7, für welchen das Beschlussrecht auf den Gemeindevorstand übertragen wurde.

Der Vorsitzende berichtet über das Bauvorhaben der Fa. ERVO für welches das Wieder- und Vorkaufsrecht der Gemeinde in der Sitzung vom 20.08.2015 verlängert wurde. Kommt es zur Umsetzung sind die Bedingungen erfüllt.

Der Vorsitzende berichtet über das Bauvorhaben der Fa. Vonblon. Hierfür hat die Gemeinde Nüziders eine Dienstbarkeit eingeräumt.

Der Vorsitzende berichtet über den Eingang des Baubescheides für den Umbau des Hotel Daneu, für welchen die Gemeindevertretung in der Sitzung vom 09.11.2017 eine Ausnahmegenehmigung beschlossen hat.

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Stand des Projektes Bildungscampus Nüziders. Die Förderansuchen wurden gestellt und beim Amt der Vorarlberger Landesregierung eingebracht. Der aktuelle Zielwert des kommunalen Gebäudeausweises liegt knapp unter 900 Punkten, als Vorgabe wurden 800 Punkte festgelegt. Demnächst findet für den Ausschuss für Familie, Jugend, Bildung & Vereine, Bau- und Ortsplanungsausschuss und das e5-Team

eine Präsentation über die Innenraumgestaltung durch die Architekten statt. In dieser Sitzung wird ebenfalls der Ziel-KGA erläutert. Für die Möblierung der neu zu bildenden Kindergartengruppe im Ausweichkindergarten werden gebrauchte Möbel von der Gemeinde Göfis begutachtet.

## 1.2 Berichte der Ausschüsse und Verbände

Vzbgm. Eva Nicolussi berichtet über die Heimbeiratssitzung des Sozialzentrums St. Vinerius Nüziders. Die Personalsituation ist gut, bis dato wurden noch keine Auswirkungen des Pflegeergresses bemerkt.

Wolfgang Burtscher berichtet über die Sitzung vom 24.01.2018 des Bau- & Ortsplanungsausschusses. Beraten wurde die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes.

## 2 Voranschlag 2018

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Voranschlag 2018 in der Sitzung des Finanzausschuss mit dem Gemeindevorstand am 18.01.2018 im Detail beraten wurde. Seitens des Finanzausschusses wird der Gemeindevertretung einhellig empfohlen, den Entwurf des Voranschlages 2018 zu beschließen. Die Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Voranschlag 2018 ist gem. § 73 Abs. 4 GG erfolgt.

Der Vorsitzende bringt die Eckdaten des Voranschlages 2018 zur Kenntnis. Die Finanzkraft wird mit 6.752.200,00 ausgewiesen. Die Einnahmen und Ausgaben belaufen sich auf 14.626.600,00. Die Investitionen (einmalige Ausgaben) betragen 3.574.400,00, die einmaligen Einnahmen beziffern sich mit 2.768.200,00. Die frei verfügbaren Mittel sind mit 856.100,00 prognostiziert. Die Haushaltsrücklage über 388.155,19 soll bestehen bleiben. Für das Projekt Bildungscampus Nüziders ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von 600.000,00 vorgesehen. Der Schuldenstand der Gemeinde per 31.12.2018 belaufen sich lt. Voranschlag auf 2.073.700,00 und für die GIG Nüziders 4.760.700,00 somit reduziert sich der Schuldenstand der Gemeinde Nüziders inkl. GIG Nüziders um 181.200,00, d.f. eine voraussichtliche pro Kopf-Verschuldung per 31.12.2018 mit 1.293,41. Der Voranschlag der GIG Nüziders weist Einnahmen und Ausgaben von 560.200,00.

Von der Liste DI Hansjörg Wolf – SPÖ und Parteifreie nimmt Vzbgm. Eva Nicolussi zum vorliegenden Voranschlag 2018 wie folgt Stellung:

*Nachdem Bürgermeister Peter Neier die Eckdaten des Voranschlages für das Jahr 2018 bereits vorgetragen hat, möchte ich auf die Wiederholung der Zahlen weitgehend verzichten und die Stellungnahme der GV-Fraktion DI Hansjörg Wolf – SPÖ und Parteifreie zum vorliegenden Budgetentwurf abgeben.*

*Nachdem in der Finanzausschusssitzung das Budget Voranschlagsstelle für Voranschlagsstelle in sachlicher Diskussion beraten wurde, haben wir uns in der Fraktionssitzung besonders auf die Eckdaten des Voranschlagsentwurfes und auf die geplanten Investitionen konzentriert.*

*Für den Bildungscampus – Neubau der Volksschule und Verlegung des Kindergartens – sind im Budget 3,3 Mio. vorgesehen. Dafür ist eine Darlehensaufnahme in der Höhe von 600.000,00 erforderlich, Landes- und Bundesmittel und Bedarfszuweisungen sind zu erwarten. Entsprechende Beschlüsse sind noch notwendig.*

*Mittel sind u.a. vorgesehen für Sanierungsarbeiten am Gemeindehaus, Einrichtung für die Mittelschule, Instandhaltung von Gemeindestraßen, Umlegung des Mühlebaches (Bedarfszuweisungen sind zugesagt), Baukostenzuschuss zum Val Blu.*

*Die Pflichtausgaben (Sozialhilfe, Beiträge an Krankenanstalten, Landesumlage, Darlehen an den Landeswohnbaufonds), die Beiträge an die Musikschule Walgau und zum ÖPNV, zusammen mit dem Personalaufwand machen ca. 37 % des Budgets für das Jahr 2018 aus. Unsere Gemeinde ist in der glücklichen Lage, frei verfügbare Mittel von voraussichtlich 856.100,00 zu budgetieren. Einnahmen werden auch aus dem Verkauf eines Grundstückes im Bereich des Betriebsgebietes Landstraße/Sägebachstraße erwartet.*

*Da die finanziellen Mittel entsprechend zum Teil bereits gefasster Beschlüsse eingesetzt werden und die Einnahmenschätzung realistisch erscheint, stimmt die GV-Fraktion DI Hansjörg Wolf und Parteifreie dem Voranschlagsentwurf für das Jahr 2018 zu.*

Vzbgm. Eva Nicolussi bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und bei der Gemeindeverwaltung für die sehr gute Unterstützung.

Hubert Hrach von der Liste FPÖ und Parteifreie schließt sich den Ausführungen von Vzbgm. Eva Nicolussi an.

Der Vorsitzende schließt sich dem Dank an die Gemeindeverwaltung an und hebt die gute Zusammenarbeit hervor.

Auf Antrag des Vorsitzenden werden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt den Voranschlag 2018 der Gemeinde Nüziders mit

Einnahmen aus der Erfolgsgebarung	11.062.700,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	3.563.900,00
<b>Gesamteinnahmen von</b>	<b>14.626.600,00</b>

und

Ausgaben der Erfolgsgebarung	10.349.600,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	4.277.000,00
<b>Gesamtausgaben von</b>	<b>14.626.600,00</b>

Die Gemeindevertretung beschließt die Finanzkraft der Gemeinde Nüziders anhand des vorliegenden Voranschlages 2018 mit 6.752.200,00.

Die Gemeindevertretung beschließt den GIG-Voranschlag 2018 mit Einnahmen und Ausgaben von 560.200,00.

### **3 Tourismusverband Alpenregion Bludenz, Austrittsverzicht 2019-2023**

Der Tourismusverband Alpenregion Bludenz hat im September 2008 mit den Mitgliedsgemeinden Brand, Bürserberg, Bürs, Stadt Bludenz, Nüziders, Stallehr, Innerbraz und Dalaas und den Mitgliedsbergbahnen Bergbahnen Brandnertal, Lünensee, Muttersberg und Klostersalbergraben die Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH gegründet. Die Gemeinden des Großen Walsertales und die Bergbahnen Partner Raggal, Faschina und Sonntag-Stein sind dem Tourismusverband Alpenregion Bludenz mit 2014 beigetreten.

Um den laufenden Betrieb der Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH sowie die weiterhin professionelle touristische Vermarktung der Talschaften mittelfristig sicherzustellen, werden die Gemeinden hierzu eine Nicht-Austritts-Vereinbarung für fünf Jahre beschließen.

Der Tourismusverband Alpenregion Bludenz wird damit mit den nötigen finanziellen Mitteln sowie der Planungssicherheit ausgestattet um die gemeinsamen Strategien – welche mit den Gemeinden und Bergbahnen gemeinsam ausgearbeitet werden – in den nächsten Jahren umzusetzen.

Als Basis für die Vereinbarung und Zusammenarbeit der nächsten fünf Jahre gelten die Statuten des Tourismusverband Alpenregion Bludenz, die Tourismusstrategie 2020 der Täler sowie des Landes Vorarlberg, sowie der ARB Beitragsschlüssel 2019-2023. Die Endsumme der Mitgliedsbeiträge wird jährlich automatisch um 3 % erhöht, wobei die Performance der Gemeinden (Übernachtungen, Betten, Einwohner) berücksichtigt wird.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 06.06.2013 bereits einen Kündigungsverzicht für die Jahre 2014-2018 beschlossen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:  
Die Gemeindevertretung beschließt den Verein Tourismusverband Alpenregion Bludenz, im Folgenden Verein genannt, zu ermächtigen, mit nachstehenden Aufgaben weiterhin zu betrauen und die Mitgliedschaft im Tourismusverband 2019-2023 sicherzustellen.

Die Alpenregion Bludenz Tourismus gGmbH wird mit sämtlichen touristischen Belangen wie Marketing, PR, Produktentwicklung, Vertrieb und Verkauf, Gästeinformation, Erlebnisraum-Design, Markendramaturgie mit Bezug auf die Marke Vorarlberg, Controlling und Qualitätsentwicklung sowie betrieblichen Partnerschaften etc. beauftragt. Der Bereich Infrastruktur (Wanderwege, Loipen, Schwimmbad, etc.) ist davon ausgenommen. Das Stammkapital wird vom Verein aufgebracht und der Verein verpflichtet sich, die Liquidität, der gGmbH alljährlich nach Maßgabe von Voranschlag und geprüfter Bilanz sicherzustellen. Der Verein refinanziert sich im Sinne der Statuten des Tourismusverband Alpenregion Bludenz durch Mitgliedsbeiträge, Beiträge von ordentlichen Mitgliedern, Beiträge des Landes Vorarlberg, Beiträge touristischer Unternehmen, Einnahmen aus der Refinanzierung von Werbeeinschaltungen und Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen.

Die Satzung des Vereines sieht vor, dass die Vertreter der Vereinsmitglieder in der Generalversammlung des Vereines, sofern es sich um juristische Personen handelt, bei der Ausübung des Stimmrechtes in Bezug auf die Angelegenheiten der gGmbH an die Weisungen der Mitglieder gebunden sind. Werden Mitglieder des Vereines durch mehrere Delegierte vertreten, so haben sie ihr Stimmrecht gemeinsam auszuüben. Um die o.g. Ziele sicherzustellen und die notwendigen Arbeiten durchführen zu können wird ein Fünf-Jahres-Programm (siehe Tourismusstrategie 2020 und Landeszielvereinbarung – jährliche rollierende Planung) und ein Fünf-Jahres-Beitrags-Plan (siehe ARB Beitragsschlüssel 2019-2023) für Verein und gGmbH aufgestellt. Die Gemeinde Nüziders sichert, nach Maßgabe der Genehmigung dieses Fünf-Jahres-Programms und Fünf-Jahres-Beitrags-Plan, dem Tourismusverband Alpenregion Bludenz verbindlich zu, für diesen Zeitraum von ihrem Recht auf Austritt aus dem Verein nicht Gebrauch zu machen.

#### **4 Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. öffentlichen Sitzung vom 30.11.2017**

Die Verhandlungsschrift der 18. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.11.2017 wird gem. § 47 Abs. 5 genehmigt, da keine Einwendungen vorgebracht wurden.

#### **5 Allfälliges**

Der Vorsitzende bringt die anstehenden Termine zur Kenntnis und präsentiert die Jubilare seit der vergangenen Sitzung.

Hansjörg Wolf bringt zur Kenntnis, dass die Forstwege derzeit durch die Wettereinflüsse zum Teil schwer begehbar sind. Etwaige Instandsetzungsarbeiten für Forstwege wurde im Forst-ausschuss beraten und wird nach dem Winter beauftragt.

Auf Anfrage von Hubert Hrach teilt der Vorsitzende mit, dass die Rhätikonstraße im Eigen-tum der VOGEWOSI steht. Reklamationen von der VOGEWOSI auch in Bezug auf Parkieren von Bahnfahrern sind keine bekannt. Der Vorsitzende verweist auf die bestehenden Park & Ride Plätze im Tschippweg.

Ende der Sitzung um 21:20 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Bgm. Mag. (FH) Peter Neier

Franz Dunkl